

# Junioren-DM fest im Blick

**Radsport** Annika Koch und Aulona Nuhaj vom GRMSV Moers fahren ins Halbfinale

Von Uwe Zak

**Moers.** Der Grafschafter Rad- und Motorsportverein (GRMSV) Moers richtet am 16. und 17. Oktober die Deutsche Meisterschaft der Elite im Hallenradsport aus. Da ist es für die Verantwortlichen im Verein mit Blick in die Zukunft natürlich wünschenswert, wenn der eigene Nachwuchs den nationalen Titelkampf frühzeitig kennenlernt. Etwa in der Altersklasse der Junioren.

Diese Chance, dort starten zu können, hatten sich die 16-jährige Annika Koch und die elfjährige Aulona Nuhaj gesichert. Das Duo, das erst seit Januar im GRMSV zusammen fährt, hatte sich für die Landesmeisterschaften in Lemgo qualifiziert. Und dort ging es um den Landestitel, außerdem aber auch um die Quali zu den Halbfinals für die Deutschen Junioren-Meisterschaften Anfang Mai im hessischen Wetzlar. Und diesen Schritt haben die beiden Moerserinnen erst einmal geschafft.

## Im Februar Premiere gefeiert

Anfang Februar feierte das neue GRMSV-Duo Premiere bei den Bezirksmeisterschaften im 2er-Kunstradsport. In Lemgo kämpften nun acht Paare um Titel und DM-Quali. Die beiden jungen Moerserinnen mittendrin. Trainerin Anika van Zütphen drehte die letzten Stellschrauben, bevor ihre Schützlinge als Fünfte auf Parkett mussten.



**Aulona Nuhaj (vorne) und Annika Koch in Lemgo beim Frontlenkerstand, bei dem noch beide ein eigenes Rad benutzen.**

FOTO: GRMSV

„Zuerst fahren jede auf einem Rad synchron nebeneinander oder gegenüber ihre Übungen“, erklärt Vereinspreche und Juror Ralf van Zütphen. „In der Mitte des Pro-

gramms stellt Aulona ihr Rad beiseite und steigt dann bei Annika mit auf. Die restlichen Übungen der Kür werden nun auf einem Rad fortgesetzt.“ Dabei ist es nicht nur wich-

## 35. Niederrheinpokal

■ Der GRMSV freut sich nun auf den eigenen 35. Niederrheinpokal am **Sonntag, 22. März, 10.30 Uhr**, in der Halle, der Heinrich-Pattberg-Realschule.

tig, nicht zu stürzen und sicher zu fahren, sondern auch den Zeitrahmen von fünf Minuten nicht zu überschreiten. „Sonst gibt es auch dafür Punktabzug“, weiß der Fachmann. Die beiden Moerserinnen machten ihre Sache prima, holten eine neue persönliche Bestleistung, machten einen Platz gut und konnten sich als Vierte die Quali fürs Halbfinale sichern – ganz knapp an Platz drei vorbei. Das Halbfinale ist eingebettet im 3. Junior-Masters, das am 18. April im 400 Kilometer entfernten Lauffen am Neckar ausgetragen wird.

In Lemgo hatte Annika Koch noch im 1er-Kunstradsport gegen 15 Konkurrentinnen eine weitere Halbfinal-Chance, die sie ebenfalls nutzte. Mit der vierthöchsten Punktzahl ging sie an den Start, verpasste zwar knapp ihre Bestleistung, konnte aber einen Platz gut machen. 25 Übungen hatte sie nahezu perfekt in die vorgeschriebenen fünf Minuten gepackt. Sie sicherte sich den Bronzeplatz und ist auch alleine auf zwei Rädern fürs DM-Halbfinale qualifiziert.